



Aqua TL-412-Treppenlack

Festkörperreicher, abriebbeständiger 1K-Schichtlack

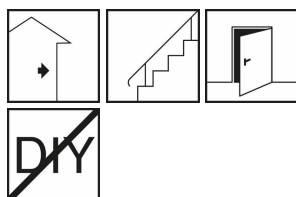


Farbton	Verfügbarkeit		
	Anz. je Palette	96	22
	Größe / Menge	5 l	20 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	05	20
	Art.-Nr.		
Aqua TL-412/10 stumpfmatt			
farblos	2347	■	■
Sonderfarbtöne	2366	■	■
Aqua TL-412/20 matt			
farblos	2370	■	■
Aqua TL-412/30 halbmatt			
farblos	2373	■	■
Sonderfarbtöne	3819	■	■
Aqua TL-412/50 seidenglänzend			
farblos	2372	■	■

Verbrauch 100 - 150 ml/m² je Arbeitsgang



Anwendungsbereiche



- Holz innen
- Grundierung & Schlussbeschichtung
- Massivhölzer & Furniere
- Holztreppen
- Wohn- & Schlafmöbel
- Innenausbau: z. B. Paneele, Leisten, Verkleidungen & Innentüren
- Als Glaslack (in Verbindung mit Aqua VGA-485)
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Schnelle Trocknung & gute Schleifbarkeit
- Ausgezeichnete Fülle (schon nach 2-maligem Lackieren)
- Zur Verarbeitung auch an senkrechten Flächen
- Sehr gute Entschäumung auch bei senkrechten Flächen und dunklen Untergründen
- Abriebbeständig & kratzfest
- Knarrfrei
- Chemikalienbeständig: DIN 68861, 1B (außer Alkohol)
- Gute Beständigkeit gegenüber vielen handelsüblichen Handcremes
- Mit Zusatz SM-820: rutschhemmend "R10"
- Schwerentflammbar
- 2K-Ready: weitere, isocyanatfreie Erhöhung der Chemikalien-, Kratz- & Abriebbeständigkeit sowie der Haftung auf Glas durch Zugabe von 2% Aqua VGA-485



Produktkenndaten

Bindemittel	Acrylat-/ PU-Dispersion
Dichte (20 °C)	Ca. 1,03 g/cm³
Geruch	Charakteristisch, nach Trocknung geruchlos

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- DIN EN 71-3 "Migration bestimmter Elemente"
- Mit 4% SM-820 rutschhemmend "R10" gemäß DIN 51130:2014
- EG-Baumusterprüfbescheinigung Modul B (IMO-Zertifizierung)
- Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1 (Bfl-s1)
- French VOC Emission Test

Prüfnormen

DIN 68861-1B Chemikalienbeständigkeit (außer Alkohol)

Zusätzliche Informationen

- Pflegeanleitung für versiegelte Böden und Treppen
- Pflegehinweise für lackierte Möbeloberflächen
- Wasserbasierte Beschichtungssysteme im Treppenbau

Mögliche Systemprodukte

- Aqua VGA-485-Vernetzer & Glaslack-Additiv (3256)
- SM-820-Strukturmittel (1942)
- Aqua CL-440-Colorlack (3802)
- Aqua V-490-Verzögerer (1939)
- Aqua MM-825-Mattierungsmittel (3875)
- UMA-824-Universal-Metallhaft-Additiv (3249)

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Holzfeuchtigkeit: 8 - 12 %
- Vorbereitungen
Fettige und harzhaltige Hölzer/Untergründe mit WV-891 oder V-890 abwaschen.
Holzschliff mit P 100 - 180 vornehmen.
Wenn Farbgebung gewünscht, den Untergrund mit Aqua KB-004, Aqua BB-007 oder Aqua PB-006 beizen.
Für einen egalisierenden Effekt (z.B. bei unterschiedlichen Holzpartien) kann das Produkt auch in lasierenden Farbtönen verwendet werden.

Verarbeitung



- Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +18°C bis max. +25°C.

Material gut aufrühren.
Spritzen.
Fließbecherpistole: Düse: 2,0 - 2,5 mm, Zerstäuberluftdruck: 2,0 - 3,0 bar.
Airlesspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 120 bar.
Airmixspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar, Zerstäuberluftdruck: 1,2 - 2 bar.
Nach Trocknung und Zwischenschliff (P 240 - 320) zweiten Arbeitsgang mit dem Produkt vornehmen.
Bei Bedarf Vorgang wiederholen.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.
Bei Verwendung als transparenten Überzugslack für Farblackoberflächen (Erhöhung der Ringfestigkeit und der Beständigkeit) ist ein einmaliger Auftrag ausreichend. Beim Ablackieren von Colorlackflächen sind dem Klarlack 5-10 % des Aqua-Colorlackes zu zugeben, um einer Farbtonverschiebung entgegen zu wirken.
Dieses Produkt ist beim Einsatz im Treppenbau als „knarrfrei“ ausgelobt. Voraussetzung hierfür ist eine einwandfreie und fachgerechte Ausführung der Treppe (Konstruktion, Passgenauigkeit, Holzfeuchte).
Auf holzfremden Untergründen, wie Glas, geschliffenen Grundierfolien, Melaminharzen und PUR-Lacken, kann die Haftung durch die Zugabe von Aqua VGA-485 deutlich verbessert werden. Aufgrund der Vielzahl der Werkstoffvarianten ist eine sorgfältige Prüfung im Vorfeld unabdingbar.

- Trocknung
Staubtrocken: nach ca. 45 Minuten
Griffest: nach ca. 60 - 90 Minuten
Überarbeitbar: nach ca. 2 - 3 Stunden
Stapelbar: nach Trocknung über Nacht

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.



- Verdünnung
Verarbeitungsfertig, falls erforderlich mit max. 5 % Wasser verdünnen.

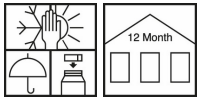
Hinweise "Pflegeanleitung für versiegelte Böden und Treppen" beachten.
Für zertifizierte Produkte und Aufbauten sind die jeweiligen Prüfberichte/ Zertifikate und das Technische Merkblatt zu beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung Airless-, Airmixspritzen, Fließbecherpistole



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A / P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

GISCODE BSW30

Entsorgungshinweis Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

Deklaration gemäß VdL-RL 01 Produktgruppe: Klarlacke
Inhaltsstoffe: Polyacrylatdispersion, Polyurethanharz, Wachse, Kieselsäure, Glykolether, Verdickungsmittel, Neutralisationsmittel, Mattierungsmittel, Entschäumungsmittel (Antischaummittel), Netzmittel, BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon / Methylisothiazolinon) (3:1).
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/i): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.



Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugewiesen haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.